

SCHOOL-SCOUT.DE

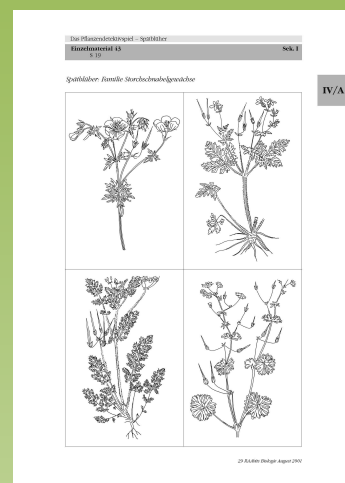
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Das Pflanzendetektivspiel - Spätblüher

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Das Pflanzendetektivspiel – Spätblüher

Tina Roth, Karlsruhe

IV/A

Erläuterung

Niveau

Klasse 5–7

Dauer

Je nach Spielart eine Unterrichtsstunde oder (mindestens) eine Doppelstunde

Material

- Detektivkärtchen
- Artenreiche Grünfläche oder frisches Pflanzenmaterial
- Lupen oder Lupenklärer
- Für Variante II auch Pinzetten, Papier, Klebstoff, Kopien der zu bestimmenden Pflanzen auf Overheadfolien

Ziele

Die Schülerinnen und Schüler sollen motiviert werden,

- die einheimischen Blütenpflanzen kennen zu lernen;
- genaues Beobachten und Beschreiben zu üben;
- in Gruppenarbeit gemeinsam Ergebnisse zu erarbeiten und sie ihren Mitschülern verständlich darzustellen;
- Grundbaupläne verschiedener Pflanzenfamilien als Ordnungskriterium zu erfassen;
- Zeigerqualitäten einzelner Pflanzenarten kennen zu lernen und so eine Beziehung zwischen ökologischem Standortpotenzial und Pflanzenart herzustellen.

Weiterführende Hinweise

Didaktisch-methodische Orientierung

Als Voraussetzung sollten Fachbegriffe, die Blattformen oder wie man den grundsätzlichen Bau einer Blüte beschreibt, bekannt sein (Wiederholung Blütenaufbau, Einübung der Fachbegriffe siehe M 3 (Farbfolie und Arbeitsblatt) Das Pflanzendetektivspiel, RAAbits Biologie Mai 2001).

Der Zeitaufwand ist abhängig von der Spielvariante. Sollen die Blütenpflanzen nur nach dem Habitus erkannt und gefunden werden, ist dies in einer Unterrichtsstunde möglich. Soll sich eine Gruppenarbeit anschließen, in der die Schülerinnen und Schüler die Gemeinsamkeiten der von ihnen gefundenen Pflanzen erarbeiten und präsentieren sollen, ist mindestens eine Doppelstunde nötig.

Einmalige Vorbereitungen vor dem Spiel

Der Materialteil besteht aus verschiedenen Pflanzenfamilien:

- Rosengewächse (Seite 3 bis 6)
- Korbblütler (Seite 7 bis 16)
- Schmetterlingsblütler (Seite 17 bis 18)
- Storchschnabelgewächse (Seite 19 bis 20)
- Doldengewächse (Seite 21 bis 26)

Alle Arten, die zu derselben Familie gehören, sollten auf gleichfarbiges Tonpapier kopiert werden, wenn nach der ersten Spielrunde die Schülerinnen und Schüler in Gruppenarbeit eine systematische Einteilung vornehmen sollen. Dies erleichtert die Zuordnung. Sollen die Schülerinnen und Schüler die Pflanzen nur nach ihrem Habitus erkennen, genügen Kopien auf weißem Papier. Vor Gebrauch im Freien empfiehlt es sich, die Kärtchen zu laminieren oder mit Plastikfolie zu beziehen.

Spielanleitung zu Variante I (Kennenlernen nach dem Habitus)

Spielvorbereitung

Jedes Zweierteam bzw. jeder Detektiv erhält ein bis zwei Kärtchen mit Abbildung und Beschreibung einer Pflanzenart. Vor Beginn der Suche müssen die Schülerinnen und Schüler darauf hingewiesen werden, dass sie die Pflanzen möglichst vollständig, d.h. dicht über dem Boden abpflücken müssen. Erfahrungsgemäß pflücken die Kinder nur die Blüten ohne Laubblätter ab. Für ein genaues Kennenlernen und Unterscheiden der Arten sind aber alle oberirdischen Pflanzenteile wichtig.

Mit den Kärtchen wird jedem Kind bzw. jedem Team eine Lupe ausgehändigt.

Spielende

Haben alle Teams bzw. alle Kinder die gesuchten Arten gefunden, wird ein großer Kreis gebildet, in dem jedes Kind bzw. jedes Team die von ihm gesuchte und gefundene Art vorstellt und beschreibt.

Spielanleitung zu Variante II (Einteilung nach systematischen Kriterien)

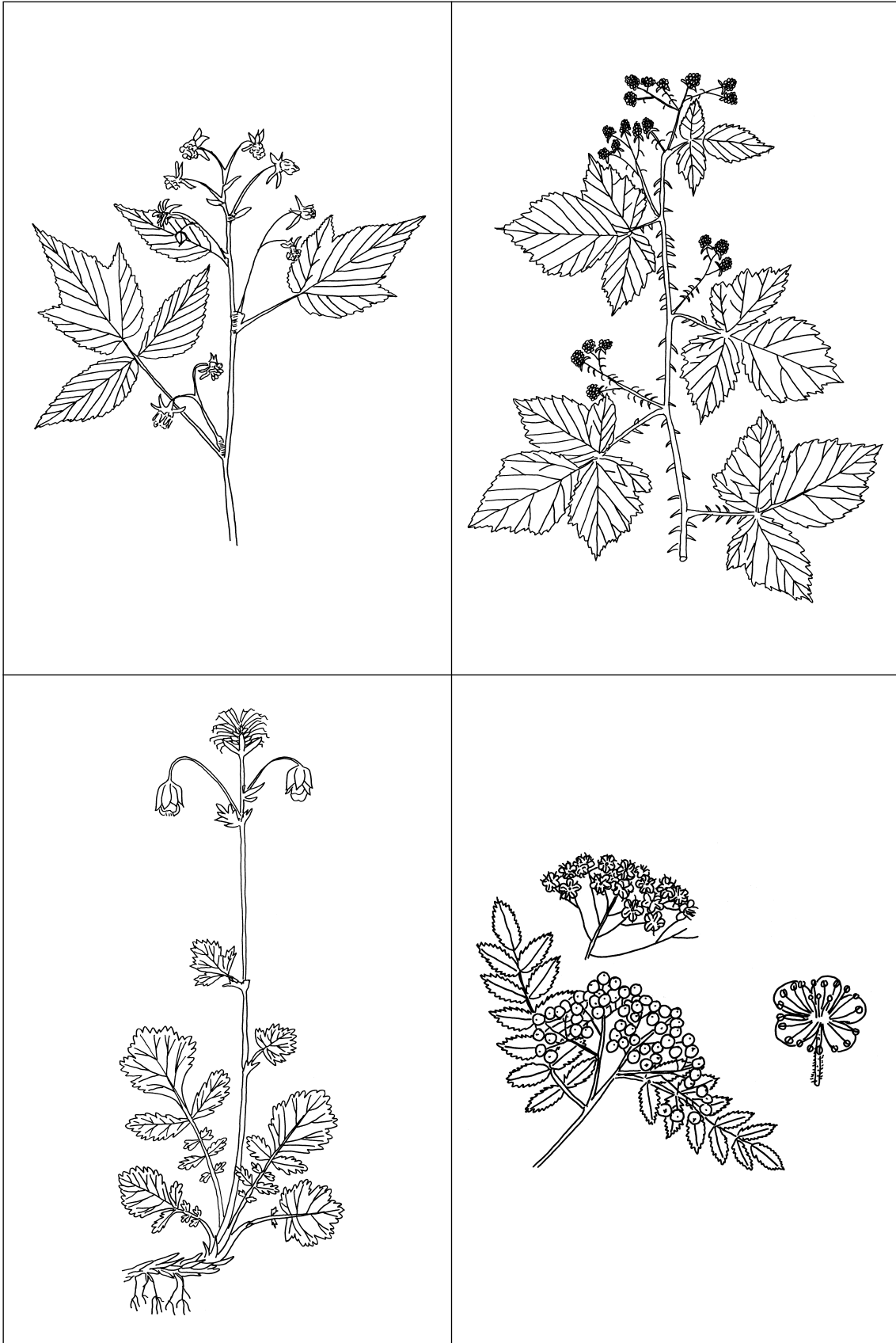
Spielvorbereitung wie bei Variante I, die Kärtchen müssen jetzt aber auf buntes Papier kopiert werden.

Im Anschluss an die erste Spielrunde werden Gruppen gebildet: Alle Detektive mit gleichfarbigen Kärtchen, also mit Arten aus einer Pflanzenfamilie, finden sich zusammen. Eine Gruppe sollte nicht mehr als vier Detektive umfassen. Jede Gruppe erhält den Auftrag, die Gemeinsamkeiten der in der Gruppe vorhandenen Pflanzen festzustellen. Die Kinder erarbeiten dann zusammen anhand des Frischmaterials, der Abbildungen und Beschreibungen die Gemeinsamkeiten ihrer Pflanzen.

Weitere Hinweise für die Spielvorbereitung und -durchführung finden sich im Beitrag „Das Pflanzendetektivspiel“ erschienen bei RAAbits Biologie Mai 2001.

Spätblüher: Familie Rosengewächse

IV/A



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Das Pflanzendetektivspiel - Spätblüher

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

